

Master Européen en Sciences du Travail (MEST) European Master in Labour Sciences

Erfahrungsbericht

Am besten versteht man ein Land und eine Universität, wenn man dort lebt. Durch den Erfahrungsbericht bieten Sie KommilitonInnen, denen der Aufenthalt noch bevorsteht, die Möglichkeit, einen Einblick zu bekommen. Wir bitten Sie daher, den folgenden Erfahrungsbericht auszufüllen und an uns weiterzuleiten, um Ihre NachfolgerInnen an Ihren Erfahrungen teilnehmen zu lassen.

Danke!

Formalitäten zur Austauschuniversität

Land: Spanien

Universität: Universitat Autònoma de Barcelona (UAB)

Semester: Sommersemester

Zeitraum 01.02.2026 bis 01.06.2026

Kontaktperson an der ausländischen Universität: Joan Miquel Verd

Vor der Anreise

Fand vorher eine Kommunikation mit der Gastuniversität statt? Mit wem wurde was besprochen?

Vor dem Aufenthalt fand Kommunikation mit dem International Office statt, die mich durch die Formalitäten zur Anmeldung und Einrichtung von meinem M396-Account geleitet haben und für weitere Fragen zur Verfügung standen.

Aufgrund technischer Schwierigkeiten wurde kurzzeitig der MEST-Koordinator hinzugezogen, der dabei geholfen hat das Problem zügig zu lösen.

Wie kann eingereist werden? Wie ist die Universität am besten zu erreichen?

Ich selbst bin zum Flughafen Barcelona El Prat geflogen. Von Freunden und Kommilitonen weiß ich aber, dass auch eine Anreise per Zug, Bus, oder an den Flughafen in Girona möglich ist.

Die Universität ist, bei wohnhaft in der Stadt, am besten mit der S2 Richtung Sabadell zu erreichen, die direkt an der Uni hält. Eine Fahrt dauert 45 Minuten, ich würde aber dennoch empfehlen in der Stadt und nicht an der Uni zu wohnen, da es gegen Ende viel vorlesungsfreie Zeit gibt, die man vielleicht lieber in der Stadt verbringen möchte :)

Sonstige Formalitäten (Visum, Aufenthaltsgenehmigung)

Bei einem Aufenthalt länger als drei Monaten ist eine NIE zu beantragen.

Studienjahr

Wie ist das Studienjahr organisiert (Trimester, Semester, Ferien, ...)?

Das Studienjahr ist in zwei Semester aufgeteilt. Das zweite Semester beginnt im Februar und hat bis ca. Ende Mai Präsenzunterricht. Abgaben können noch bis Ende Juni anfallen, danach sind Ferien. Im zweiten Semester liegen auch die Ferien der „Semana Santa“ von Palmsonntag bis Ostermontag.

Lehrveranstaltungen

Welches Lehrangebot gibt es für MEST-StudentInnen? Welche Veranstaltungen haben Sie besucht? Wie können MEST-StudentInnen sich vorab über das Angebot informieren?

Es kann aus allen Kursen gewählt werden, die im Sommersemester in dem Master „*Política Social, trabajo y bienestar*“ angeboten werden.

[Máster Oficial Política Social, Trabajo y Bienestar - UAB Barcelona - España](#)

Alle möglichen Kurse werden vorher auf der Internetseite ausgeschrieben.

Ich habe folgende Kurse gewählt:

- Derecho Social
- Políticas Redistributivas
- Trabajo, Género y Organización social del cuidado
- Políticas de igualdad entre hombres y mujeres en Europa

Wie hoch sind der Arbeitsaufwand und die Anforderungen (bspw. Semesterwochenstunden)? Gibt es Unterschiede zu deutschen Universitäten (bspw. Hausaufgaben)?

Die meisten Kurse haben vierstündige Vorlesungen, einmal pro Woche. Dafür hat man schon nach zwei Monaten vorlesungsfreie Zeit. Es gibt keine Klausuren, sondern Abgaben, meist drei pro Modul, die über das ganze Semester verteilt sind. Oftmals gibt es eine größere Abgabe am Ende des Semesters, die auch 50% der Note ausmacht. Daran muss man sich erst gewöhnen, wenn man sonst nur eine Klausurenphase am Ende des Semesters gewöhnt ist. Zusätzlich zu den 4 Stunden Vorlesung, würde ich pro Modul noch 2-6 Stunden in der Woche zur Vor- und Nachbereitung einplanen, je nach Phase des Semesters (vor den größeren Abgaben tendenziell mehr als vor den kleineren)

Haben Sie Empfehlungen für Ihre KommilitonInnen?

Das Fach trabajo, género y organización social del cuidado hat mir inhaltlich am besten gefallen und mir den größten Perspektivwechsel zu meinem eigentlichen Fach BWL ermöglicht. Auch waren die Abgaben dort fair und am besten bewertet.

Das Fach derecho social hat mir am wenigsten gefallen, da ich persönlich inhaltlich mit Gewerkschaften nicht viel anfangen konnte und in einigen Vorlesungen der Fokus stark auf dem spanischen System blieb. Auch war die Benotung in diesem Fach nicht ganz so fair für ausländische Studierende, da die Partizipation an einer Diskussion auf Spanisch bewertet wurde, bei der es (fast) unmöglich ist mit den Spaniern mitzuhalten.

Sonstige Anmerkungen

Klausuren

Wann finden sie statt?

An dem Lehrstuhl gibt es keine Klausuren, sondern Abgaben, die sowohl während des Semesters abzugeben sind, als auch welche, die nach der Vorlesungszeit anstehen. Mit 3 Abgaben pro Modul kann man rechnen.

Welche Sprache wird bei den Klausuren verwendet?

Die Prüfungsleistungen sind überwiegend auf Spanisch zu erbringen. Nur 4 von 12 Leistungen konnte ich auf Englisch abgeben. Das hängt vor allem mit vielen Präsentationen und Gruppenarbeiten zusammen, die dann auf Spanisch gemacht werden.

Wie laufen die Klausuren ab?

Wie ist das Benotungssystem?

In Spanien gibt es ein Notensystem von 0 bis 10, wobei 10 das Beste ist und bestanden bei einer Note von 5 gilt.

Wie sind die grundsätzlichen Anforderungen an die Klausur?

Grundsätzlich würde ich sagen, dass die Anforderungen nicht ganz so hoch sind wie in Deutschland, vor allem in den Präsentationen. Die Menge an Abgaben bringt jedoch die Arbeit mit sich.

Kontakte

Wie ist der Kontakt zu den DozentInnen? (Sprechstunden, Hilfe bei Problemen, ...)

Mit jedem Professor kann man gut in den Austausch kommen. Sowohl der persönliche Kontakt nach der Vorlesung oder in einer Sprechstunde (auch digital) als auch via E-Mail ist gut möglich.

Wie ist der Kontakt zu inländischen StudentInnen?

Im Unterricht gab es fast immer eine Spaltung alleine in der Sitzordnung zwischen den Erasmusstudenten und den spanischen Studenten. Das liegt aber keineswegs an der Freundlichkeit der inländischen Studenten, sondern einfach daran, dass sie bereits seit einem Semester gemeinsam studieren und aufgrund der geringen Anzahl an Studenten in diesem Studiengang sich schon feste Grüppchen gebildet haben. Direkt in der ersten Woche wurden wir aber in die gemeinsame WhatsApp-Gruppe aufgenommen.

Gruppenarbeiten funktionieren recht gut gemeinsam, vor allem weil die inländischen Studenten die Professoren und deren Ansprüche schon kennen. Man muss sich aber auch an deren „andere“ Arbeitsweise gewöhnen, da ist oft keine so große Ordnung und Disziplin dahinter wie bei uns in Deutschland.

Wie ist der Kontakt zu anderen ausländischen StudentInnen vor Ort?

Aufgrund der Gruppenbildung zwischen inländischen und ausländischen Studenten haben wir uns innerhalb der Erasmusgruppe sehr gut verstanden und uns auch oft gegenseitig unterstützt.

Unterkunft

In welcher Wohnsituationen waren Sie? (WG, Wohnheim, ...)

Ich habe in einer 6er WG in dem Stadtteil Gràcia gelebt.

Wie haben Sie Ihre Wohnung gefunden? Haben Sie für die Wohnungssuche Hinweise und Tipps? (Homepage, Schwarzes Brett, ...)

Ich habe meine Wohnung über airbnb gefunden.

Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten für Wohnungen und Zimmer?

Für ein Zimmer in einer WG muss man mit 650€-800€ im Monat rechnen.

Grundsätzliche Bemerkung zu Wohnung und Wohnort

Aufgrund der hohen Bevölkerungsdichte in Barcelona, aber auch in anderen Teilen Spaniens, gibt es eine Besonderheit in der Architektur, die wir vielleicht so nicht kennen. Einzelne Zimmer haben nicht immer zwingend Zugang zum Tageslicht. In meiner WG bspw. gab es ein Zimmer ohne ein Fenster und zwei Zimmer mit Fenster aber ohne Tageslicht, da die Fenster zu einem Schacht führen. Das ist keineswegs unnormale in Spanien. Frische Luft bekommt man trotzdem, aber man sollte sich vorher überlegen, ob man das für 4-6 Monate möchte. Ein Zimmer mit Tageslicht ist natürlich teurer.

Die Lage in Gràcia war für mich optimal. Dort gibt es eine Metrostation mit Anbindung an die Linie S2 zur Uni. Die Entfernung zur Stadt war minimal, sodass ich sowohl Zugang zur Stadt hatte als auch ein wenig Ruhe vor den vielen Menschen

Verpflegung

Welche Verpflegungsmöglichkeiten gibt es an der Universität?

An der Uni gibt es eine Mensa mit einer großen Auswahl, jedoch sind die Preise eher mit denen in Restaurants zu vergleichen und nicht mit unserer Mensa in Trier.

Snack- und Kaffeeautomaten gibt es in jedem Gebäude und auf jeder Etage.

Welche Verpflegungsmöglichkeiten gibt es außerhalb der Universität?

In Barcelona mangelt es keinesfalls an Verpflegungsmöglichkeiten.

Ich kann die App TooGoodToGo für die Zeit vor Ort sehr empfehlen! Für 3-6€ bekommt man hier teilweise Verpflegung für die ganze Woche und die Auswahl ist riesig!

Wie hoch sind die durchschnittlichen Ausgaben für Verpflegung?

Mit Hilfe von TooGoodToGo habe ich die Kosten sehr niedrig halten können, aber im Großen und Ganzen ist es mit Deutschland zu vergleichen.

Freizeitmöglichkeiten

Welche Freizeitmöglichkeiten gibt es an der Universität?

**An der Uni selbst gibt es ein Fitnessstudio mit Kursen und einem Schwimmbad.
Von der Organisation Erasmus gibt es auch einige Aktivitäten an der Uni.**

Welche Freizeitmöglichkeiten gibt es außerhalb der Universität?

In Barcelona wird es nicht langweilig! Alleine um die Stadt komplett zu erkunden braucht man einige Wochen. Ausflüge nach Girona und an die Costa Brava sind sehr zu empfehlen und nicht weit weg.

Haben Sie weitere Tipps/Anmerkungen zum Freizeitleben?

Sonstige Tipps und Anmerkungen

Für den ÖPNV empfehle ich zu Beginn des Aufenthalts ein Ticket von TMB zu kaufen. Es gibt eins für Studenten für 3 Monaten (T-jove). Damit kann man kostenlos innerhalb von 6 Zonen fahren, das bedeutet bis zur Costa Brava.